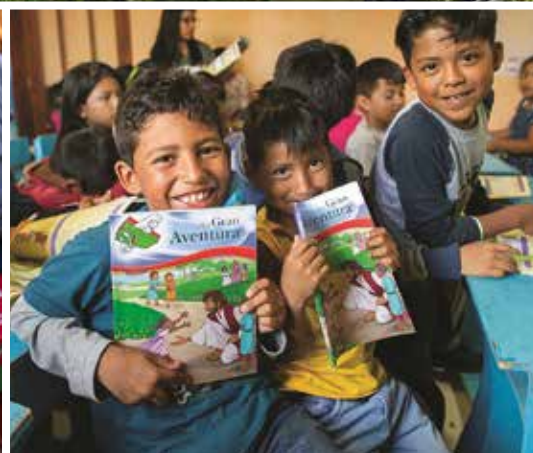




SAMARITAN'S PURSE®

IDEENHEFT

FÜR KIRCHENGEMEINDEN



INKLUSIVE „WEIHNACHTEN IM SCHUHKARTON®“

LIEBE GESCHWISTER,

als christliche Hilfsorganisation sind wir rund um den Globus im Einsatz, um Menschen in Not praktisch zu unterstützen und ihnen lebensverändernde Hoffnung und die gute Nachricht von Jesus zu vermitteln. Mit „Weihnachten im Schuhkarton“, internationalen und nationalen Programmen sowie humanitärer Hilfe sind wir in unterschiedlichen Ländern aktiv, damit sich Leben nachhaltig ändern können und Gottes Liebe sich ausbreitet. Dabei erleben wir immer wieder, wie einzelne Bereiche ineinandergreifen – etwa wenn unsere „Weihnachten im Schuhkarton“-Verteilpartner in der Ukraine in der Flüchtlingsarbeit mit Samaritan's Purse aktiv sind.

Um die Hoffnungsbotschaft von Jesus zu so vielen Menschen wie möglich zu bringen, arbeiten wir bei vielen unserer Programme eng mit Kirchengemeinden verschiedener Konfessionen und Denominationen zusammen. Sie bleiben vor Ort, bauen Beziehungen auf zu den Menschen, die wir unterstützen, und begleiten sie auf ihrem Weg in die Jüngerschaft.

In diesem Heft stellen wir Ihnen in zwölf Themen vor, wie Sie sich als Kirchengemeinde bei „Weihnachten im Schuhkarton“ und anderen Projekten einbringen können. Lassen Sie sich inspirieren und erfahren Sie, wie diese Zusammenarbeit Ihr Gemeindeleben bereichern kann.

Wir laden Sie herzlich ein, uns aktiv und im Gebet zu unterstützen und gemeinsam Gottes Liebe zu den Menschen zu transportieren!



Ihre

SYLKE BUSENBENDER
Vorstand Samaritan's Purse e.V.

Wir haben die Gesundheit der Kleinsten im Blick und leisten medizinische Hilfe – z. B. auf den Philippinen, in Uganda und Liberia.



4	Als barmherzige Samariter unterwegs
5	Hilfe, die ineinandergreift
6	So arbeiten wir mit Kirchengemeinden zusammen
7	Mehrwert für eure Gemeinde
8	12 Monate mit Samaritan's Purse unterwegs
9	JAN: Als Koordinator zum Hoffnungsträger
10	FEB: Ehrenamt im Gebietsteam
11	MRZ: Start in die „Weihnachten im Schuhkarton“-Saison
12	APR: Hoffnung für Frauen in Zwangsprostitution
13	Der Glaubenskurs „Die größte Reise“
14	Poster: Geschenkideen fürs ganze Jahr
16	„Das beste Geschenk“
17	MAI: Internationale Hilfe für Notleidende
18	JUN: Spenden, die Leben verändern
19	JUL: Einsatz bei Katastrophen
20	AUG: Eure Schuhkarton-Grußkarte
21	SEP: Kleingruppen & Kinder- und Jugendarbeit
22	OKT: Der „Weihnachten im Schuhkarton“-Sonntag
23	NOV: Gemeinsame Packaktionen & Weihnachtswerkstatt
24	DEZ: Gebet – der Katalysator für Gottes Wirken
26	Unsere „Weihnachten im Schuhkarton“-Regionalleiter

UNSERE ANSPRECHPERSON FÜR GEMEINDEBEZIEHUNGEN

Ihr wollt mehr über „Weihnachten im Schuhkarton“ und unsere anderen Projekte erfahren? **Wir kommen gerne zu euch, um herauszufinden, welche Mitmachideen für eure Gemeinde passen und wie wir euch unterstützen können.** Etwa in der Durchführung eines Gottesdienstes, Themen- oder Gebetsabends, bei der Gestaltung eines Sommerfests, einer „Weihnachten im Schuhkarton“-Packparty oder durch einen Workshop beispielsweise zum Thema „Menschenhandel und Zwangsprostitution“.

Unsere Ansprechperson für Gemeindebeziehungen freut sich auf eure Kontaktaufnahme:

Luise Conrad
+49 (0)30 76 883-482
l.conrad@die-samariter.org

Infomaterialien findet ihr in unserem Bestellshop: die-samariter.org/shop



ALS BARMHERZIGE SAMARITER UNTERWEGS

Mit „Weihnachten im Schuhkarton“ und anderen Projekten

Samaritan's Purse ist mit unterschiedlichen Schwerpunkten aktiv, um Menschen in Not beizustehen. Unser Vorbild ist der barmherzige Samariter, von dem Jesus in Lukas 10,33-35 berichtet. Seinen Worten gemäß helfen wir denen, die sich in schwierigen Lebenssituationen befinden und teilen mit ihnen die Hoffnung, die Jesu Botschaft in die Welt gebracht hat und heute noch bringt.

„Weihnachten im Schuhkarton“

Der Auftrag von „Weihnachten im Schuhkarton“ ist, bedürftigen Kindern weltweit Gottes Liebe greifbar zu machen und mit Kirchengemeinden vor Ort die gute Nachricht von Jesus Christus weiterzugeben. Jeder Schuhkarton hat das Potenzial, das Leben von Kindern nachhaltig zu verändern. Er öffnet Herzen und zeigt Mädchen und Jungen, dass sie geliebt, einzigartig und wertvoll sind. Im danach angebotenen Glaubenskurs hören die Kinder die zentralen Botschaften des christlichen Glaubens.



Nationale Programme

Wir haben auch die Not im eigenen Land im Blick und unterstützen gemeinsam mit Kirchengemeinden und anderen christlichen Partnern Randgruppen. Unser Schwerpunkt liegt dabei auf der Hilfe für Obdachlose und Frauen in der Zwangsprostitution. Unser Ziel ist, den Menschen hier zu helfen und durch Aufklärungsarbeit in den Herkunftsländern und hierzulande vor den Gefahren des Menschenhandels zu schützen.

Internationale Programme und Humanitäre Hilfe

Mit unseren internationalen Programmen zu Bildung, Ernährung, medizinischer Hilfe und WASH (Wasser, Sanitär und Hygiene) helfen wir Notleidenden praktisch und bringen ihnen die Liebe Gottes näher. Darüber hinaus sind wir bei Krisen wie z. B. Naturkatastrophen, Hungersnöten, kriegerischen Konflikten oder Epidemien aktiv. Als international vernetzte Hilfsorganisation ist Samaritan's Purse in der Lage, schnell und kompetent Soforthilfe zu leisten. Unsere ausgebildeten DART-Katastrophenhelfer (Disaster Assistance Response Team) stehen den Betroffenen mit materieller und geistlicher Unterstützung bei. Indem sie helfen, kann die Botschaft von Jesus inmitten dunkler und verwüsteter Orte neue Hoffnung bringen.

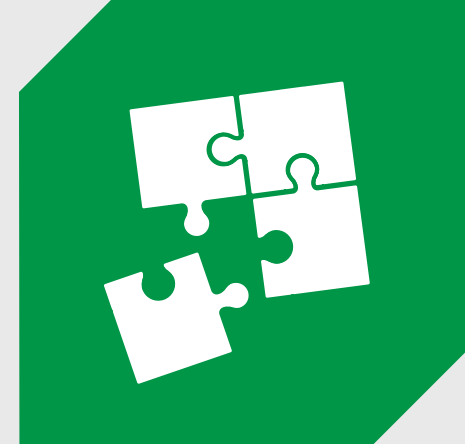
GESCHENK DES MONATS

Erfahrene Päckchenpacker wissen, dass es nie zu früh ist, mit dem Sammeln von Geschenken für Schuhkartons zu beginnen. Unser Plakat in der Heftmitte regt an, das ganze Jahr über Schuhkartongeschenke vorzubereiten. So können wir gemeinsam für mehr Mädchen und Jungen zum Segen werden.



HILFE, DIE INEINANDERGREIFT

Unser „Samaritan's Purse“-Netzwerk ermöglicht vieles



„WEIHNACHTEN IM SCHUHKARTON“

NATIONALE PROGRAMME

Durch „Weihnachten im Schuhkarton“ beschenken wir seit vielen Jahren Kinder rund um den Globus; die Päckchen aus dem deutschsprachigen Raum gehen vorwiegend nach Osteuropa.

Viele Obdachlose und Frauen in Zwangsprostitution, die wir auf den Straßen hierzulande treffen, stammen aus diesen Ländern. Mütter dieser Kinder arbeiten mitunter hier in Deutschland auf dem Straßenstrich, um Geld für den Lebensunterhalt ihrer Familien zu sichern. Diesen und anderen Betroffenen begegnen wir durch unsere nationalen Programme. Es ist unser Anliegen, künftig einen noch größeren Fokus auf Prävention zu legen; dabei wollen wir u. a. die langjährigen Kontakte zu unseren Partnergemeinden in den Zielländern von „Weihnachten im Schuhkarton“ nutzen.

Im Katastrophenfall sind wir durch die weltweiten Kontakte von Samaritan's Purse in der Lage, Betroffenen vor Ort schnell und flexibel beizustehen. Auch hier ist unser „Weihnachten im Schuhkarton“-Netzwerk immer wieder hilfreich. So konnten wir etwa im Zuge des Ukrainekriegs örtliche Kirchengemeinden in ihrer Hilfe für Binnenflüchtlinge unterstützen. Umgekehrt folgen auf humanitäre Hilfseinsätze mitunter auch Schuhkartonverteilungen: Wie etwa 2019 auf den Bahamas, nachdem Hurrikan Dorian die Inselgruppe verwüstet hatte.

In einigen Fällen sind aus Katastropheneinsätzen langfristige Hilfsprojekte entstanden, wie beispielsweise unser WASH-Projekt in Kambodscha. Auf den Philippinen wiederum war „Weihnachten im Schuhkarton“ und die damalige Verteilung von Baby-Not-Paketen der Auslöser, unser dortiges *Baby-Not-Projekt* zu starten.



HUMANITÄRE HILFE

INTERNATIONALE PROGRAMME



SO ARBEITEN WIR MIT KIRCHENGEMEINDEN ZUSAMMEN

Gemeinsam von Jesus erzählen

Um Gottes Liebe greifbar zu machen, arbeiten wir bei „Weihnachten im Schuhkarton“ und unseren anderen Programmen mit Kirchengemeinden verschiedener Konfessionen auf der ganzen Welt zusammen.

„Weihnachten im Schuhkarton“ wäre ohne den Einsatz von Kirchengemeinden nicht möglich. Lokale Gemeinden hierzulande engagieren sich als Sammelpunkte, mit Themengottesdiensten,

gemeinsamen Packaktionen und Gebet. In den Zielländern wiederum erzählen die Kirchengemeinden bei den Schuhkartonverteilungen die Weihnachtsgeschichte und laden zum Nachfolgeprogramm „Die größte Reise“ ein. In dem Glaubenskurs erfahren die Kinder mehr über Jesus und werden eingeladen, ihr Leben ihm anzuvertrauen.

In unseren internationalen Programmen arbeiten wir mit Kirchengemeinden oder christlichen Partnern zusammen. Diese helfen den Betroffenen nicht nur praktisch, sondern beten auch für sie und geben die Botschaft von Jesus Christus weiter.

Auch bei unseren humanitären Hilfseinsätzen spielen örtliche Kirchengemeinden eine wichtige Rolle. Sie unterstützen die Katastrophenhilfsteams vor Ort, stellen ihre Infrastruktur zur Verfügung und schenken durch Gebete und Gottesdienste Beistand und Hoffnung.

STÄRKUNG DER GEMEINDEN IM INLAND

Es ist uns ein Herzensanliegen, Kirchen im Inland zu stärken, die Kontakte zu lokalen Gemeinden zu intensivieren und diese aktiv in ihrem Dienst zu unterstützen. Dazu bieten wir z. B. die Schulung „Hoffnung in der Krise“ an. Das Seminar liefert Personen grundlegendes Handwerkszeug für Gespräche mit Menschen, die sich in akuten Krisen befinden. Ein aktuelles Beispiel sind Geflüchtete, die wir gerne durch seelsorgerliche Begleitung auffangen möchten.

Bei Fragen meldet euch gerne bei uns:
kontakt@die-samariter.org

MEHRWERT FÜR EURE GEMEINDE

Darum passt Samaritan's Purse in eure Gemeinde



Gottes Reich bauen ←

Gemeinsam erfüllen wir den großen Auftrag, den Jesus uns in Matthäus 28,19 gibt.

Kinder erfahren Gottes Liebe ←

Bedürftige Kinder erfahren durch „Weihnachten im Schuhkarton“ die Liebe Gottes und lernen die Bibel kennen.

Stärkung für euer Gemeindeleben ←

Die Geschenkaktion ist ein begeisterndes Gemeinschaftsprojekt für die ganze Gemeinde, bei der Jung und Alt gerne mitmachen.

Gabenorientierter Einsatz ←

Jeder kann seine Gaben bei „Weihnachten im Schuhkarton“ auf vielfältige Weise einbringen und so in seiner Persönlichkeit wachsen.

Präsenz in eurer Umgebung ←

Die Geschenkaktion bietet unkomplizierte Möglichkeiten, in eurem Umfeld evangelistisch tätig zu sein und Kontakte zu Menschen zu knüpfen, die Jesus noch nicht kennen.

Hilfe kommt an ←

Kinder und Jugendliche erleben das Geschenk des Gebens. Sie lernen, global zu denken und erfahren: Mein Einsatz kann Leben verändern.

→ Im Brennpunkt der Katastrophe

Mitglieder eines DART-Katastrophenteams stehen Betroffenen in ihren großen Herausforderungen zur Seite und leisten mitten im Geschehen Soforthilfe.

→ Barmherzigkeit auf der Straße

Ihr habt die Möglichkeit, Barmherzigkeit praktisch zu leben und Frauen in Zwangsprostitution oder Menschen ohne Bleibe durch praktische Straßeneinsätze ein Stück Würde und Hoffnung zu schenken.

→ Unterstützung für Gemeinden weltweit

Ihr unterstützt und ermutigt Christen in anderen Ländern, die unter erschwerten Bedingungen Gemeinde bauen. So entstehen etwa durch das Nachfolgeprogramm „Die größte Reise“ neue Gemeinden.

→ Durch praktische Hilfe Gottes Liebe greifbar machen

Wir stellen in eurer Gemeinde unsere internationalen Hilfsprojekte vor. Dies öffnet den Blick nach außen und bezeugt, was Gott in anderen Ländern tut.



12 MONATE MIT SAMARITAN'S PURSE UNTERWEGS

Gemeinsam für Menschen zum Segen werden



JAN 1

ALS KOORDINATOR ZUM HOFFNUNGSTRÄGER

bei „Weihnachten im Schuhkarton“



Wie bei jedem Gemeindeprojekt braucht es auch bei der Geschenkaktion eine Person in eurer Gemeinde, die den Hut aufhat. Diese Person nennt sich „Weihnachten im Schuhkarton“-Koordinator. Sie hat ein Herz für die Aktion und macht sie in der eigenen Gemeinde bekannt. Als Koordinator fungiert ihr als Bindeglied zwischen eurer Gemeinde und Samaritan's Purse, habt Zugang zu allen wichtigen Informationen und Materialien und werdet stets aktuell über Neuigkeiten informiert.

MITMACH-IDEEN

- 1 Macht einen Plan und legt eure Ziele fest, z. B. wie viele Schuhkartongeschenke ihr als Gemeinde sammeln wollt.
- 2 Bezieht euer Leitungsteam ein und macht die Aktion in eurer Gemeinde bekannt.
- 3 Informiert euch über Packtipps, die Spendenempfehlung, das Wow-Geschenk u. a.
- 4 Regt bei eurer Gemeindeleitung einen „Weihnachten im Schuhkarton“-Gottesdienst und andere evangelistische Veranstaltungen zum Thema an. (Mehr dazu auf S. 22)
- 5 Organisiert in eurer Gemeinde oder Kleingruppe eine gemeinsame Packaktion. (Mehr dazu auf S. 23)


**GESCHENK DES
MONATS**
MÜTZE / SCHAL /
HANDSCHUHE



- 6 Motiviert die Mitglieder und Besucher eurer Gemeinde, selbst aktiv zu werden.
- 7 Organisiert den Besuch unserer Weihnachtswerkstatt und seid als Gemeinde dabei, wenn die Schuhkartons durchgesehen und für den internationalen Versand vorbereitet werden.

Hier findet ihr weitere praktische Tipps und könnt euch als „Weihnachten im Schuhkarton“-Koordinator registrieren: die-samariter.org/wis-koordinator



KÄLTEHILFE

Gerade die kalte Zeit kann lebensbedrohlich sein, wenn man auf der Straße lebt. Um Menschen ohne Obdach beizustehen, sind wir mit unseren Partnern in verschiedenen Städten Deutschlands unterwegs. Wir begleiten Betroffene, bieten Beratung und praktische Unterstützung im Alltag an und laden dazu ein, im Glauben an Jesus neuen Mut zu finden.

TIPP: Unterstützt unsere Inlandshilfe durch eine Kollekte und ermutigt dazu, für Hoffnungsrucksäcke zu spenden. Jeder Rucksack ist u. a. gefüllt mit einem Schlafsack, Hygieneartikeln und einer Bibel.



EHRENAMT IM GEBIETSTEAM

Ganzjährig für die Aktion aktiv

Als Teil eines lokalen Gebietsteams seid ihr ehrenamtlich engagiert und helft mit, die „Weihnachten im Schuhkarton“-Saison ganzjährig vorzubereiten und bekanntzumachen. Jeder arbeitet in dem Bereich, in dem er seine Talente und Ressourcen zur Entfaltung bringen kann. Dadurch habt ihr die Möglichkeit, eure eigene Persönlichkeit weiterzuentwickeln und es profitieren alle – die beschenkten Kinder, eure Gemeinde und ihr selbst!



Folgende Einsatzmöglichkeiten stehen zur Verfügung:

- 1 **Teamleitung:**
Ihr fördert und entwickelt die Begabungen von Ehrenamtlichen in eurem Team.
- 2 **Koordination Schuhkarton-Abgabennetz:**
Ihr koordiniert ein Abgabennetz in einem Gebiet, gewinnt und schult weitere Abgabestellen und optimiert Logistikabläufe.
- 3 **Öffentlichkeitsarbeit:**
Ihr leistet Öffentlichkeitsarbeit und baut Medienkontakte auf.
- 4 **Kommunale Kontakte und Fundraising:**
Ihr mobilisiert Vereine, Schulen, soziale Einrichtungen, Firmen u. a., ladet zum Mitmachen ein und akquiriert Sach- und Barspenden.
- 5 **Koordination von Kirchengemeinden:**
Ihr mobilisiert andere Kirchengemeinden und fördert dadurch die Einheit der Christen.
- 6 **Koordination Gebet:**
Die Förderung und der Ausbau von Gebet und Einbindung von Gebetsgruppen sind der Katalysator für die ganze Aktion. Euer Gebet setzt Segen frei!

Mehr Infos findet ihr hier: die-samariter.org/ehrenamt


GESCHENK DES MONATS
ACCESSOIRES



START IN DIE „WEIHNACHTEN IM SCHUHKARTON“-SAISON

Rückblick und Vorbereitung



Gemeinsam mit euch starten wir mit viel Elan in die neue Saison – etwa im Zuge regionaler „Weihnachten im Schuhkarton“-Treffen. Ein weiteres Highlight im Frühling sind aktuelle Berichte aus unseren Empfängerländern, die über besondere Schuhkartonmomente von einzelnen Kindern oder ganzen Familien informieren. Wir stellen sie euch als Videos und Blogbeiträge zur Verfügung.

MITMACH-IDEEN

- 1 Ermutigt eure Ehrenamtlichen und Interessierten, an einem regionalen Treffen in eurer Nähe teilzunehmen oder plant alternativ den gemeinsamen Besuch. Diese Treffen bieten einen Rückblick über die letzte Saison, aktuelle Informationen sowie Gemeinschaft, Austausch und Tipps fürs Ehrenamt.
- 2 Veranstaltet einen Dankes-Gottesdienst, stellt euren „Weihnachten im Schuhkarton“-Kordinator vor und werbt in eurer Gemeinde für die Mitarbeit im Ehrenamt.
- 3 Ladet einen unserer Regionalleiter ein, um die Aktion in eurer Gemeinde bekannt zu machen.



AM 22. MÄRZ IST WELTWASSERTAG

Mehr als 1,42 Milliarden Menschen leben in Gebieten mit hoher oder extrem hoher Wasserunsicherheit. Verunreinigungen verursachen Krankheiten, bringen Leid und führen oftmals zum Tod – insbesondere bei Kindern. Um dieser Not zu begegnen, ist Samaritan's Purse u. a. in Kambodscha, Jemen und Niger aktiv, um Menschen mit sauberem Wasser, Sanitäranlagen und Hygienewissen (kurz: WASH) zu helfen – und um ihnen von demjenigen zu erzählen, der uns zusagt: „Ich will dem Durstigen geben von der Quelle des lebendigen Wassers umsonst.“ (Offb 21,6)

Übrigens entstand unser erstes WASH-Projekt 1989 infolge der verheerenden Hungersnot in Äthiopien. Seither wurden über 22.000 Bio-Sand-Wasserfilter installiert und rund 6.000 Menschen hören jedes Jahr durch unser WASH-Programm von Jesus. Mehr Infos: die-samariter.org/wash

TIPP: Greift das Thema in der Predigt, der Kleingruppe oder Kinder- und Jugendarbeit auf. Bindet unser Video „Funktion und Nutzen eines Bio-Sand-Wasser-Filter“ ein. Organisiert einen Spendenlauf – pro gelaufener Runde/Kilometer spenden Freunde und Angehörige einen selbstgewählten Betrag.


GESCHENK DES MONATS
SELBSTGEMACHTES



HOFFNUNG FÜR FRAUEN IN ZWANGSPROSTITUTION

Zu Ostern neues Leben schenken

Mit *Alabaster Jar* kümmern wir uns um Frauen auf den Straßen Berlins, die unfreiwillig oder durch schwierige Lebensumstände in die Sexindustrie geraten sind. Wir wollen ihnen Hoffnung schenken und die Gelegenheit für Heilung und Wiederherstellung bieten. Denn wir sind überzeugt: Gott hat für jeden einen guten Plan und eine gute Zukunft.



MITMACH-IDEEN

- 1 Als Gemeinde im Raum Berlin könnt ihr unsere Einsätze im Berliner Rotlichtviertel vor Ort aktiv unterstützen und unsere Teams im regelmäßigen Ehrenamt bei Straßen-, Café- oder Bordell-Einsätzen begleiten. Auch als begleitendes Gebetsteam oder hinter den Kulissen gibt es vor Ort im Raum Berlin Unterstützungsmöglichkeiten.
- 2 Ihr habt Interesse, in eurer Stadt/Region ein ähnliches Projekt zu starten? Kontaktiert uns und wir überlegen gemeinsam die nächsten Schritte.
- 3 Ihr könnt *Alabaster Jar* im Gebet begleiten. Nutzt gerne zusätzlich die Möglichkeit, einmal im Monat mit uns gemeinsam in unserem Online-Gebetsraum zu beten.
- 4 Unterstützt die Arbeit mit Hilfsgütern und finanziell. Um den Frauen praktisch zu helfen, brauchen wir Sachspenden. Sammelt in der Gemeinde und eurer Umgebung Kleider und Hygieneartikel für die Frauen. Darüber hinaus könnt ihr das Projekt mit einer Geldspende unterstützen.

Ihr wollt als Gemeinde aktiv werden? Schreibt uns eine E-Mail an: alabasterjar@die-samariter.org



GESCHENK DES MONATS

KUSCHELTIER / PUPPE



**DER GLAUBENSKURS
„DIE GRÖSSTE REISE“ –
KINDER FÜR JESUS
BEGEISTERN**

Unsere Verteilpartner, die Kirchengemeinden in den Empfängerländern, bieten nach den Schuhkartonverteilungen den Glaubenskurs „Die größte Reise“ an. Hier erfahren die Kinder in zwölf Einheiten mehr über die zentralen Aspekte des christlichen Glaubens. Der Kursbesuch ist freiwillig und nur mit Einverständnis der Eltern möglich. Bisher haben weltweit über 35 Millionen Kinder an dem Nachfolgeprogramm teilgenommen und mehr als 17 Millionen Mädchen und Jungen entschieden sich für ein Leben mit Jesus. „Die größte Reise“ verändert nicht nur das Leben der Kinder, sondern hat oft

Auswirkungen auf ganze Familien und manchmal sogar auf ganze Dörfer. So entstehen neue Angebote für Kinder, Gemeinden wachsen und verändern ihre Umgebung.

TIPP: Stellt an einem Gottesdienst im April „Die größte Reise“ vor und begeistert mit unserem Video „Kinder füllen Kirchen“ für den Glaubenskurs. Ladet im Gottesdienst im Rahmen einer Kollekte ein, die Durchführung zu unterstützen. Mit 250 Euro z. B. schickt ihr 50 Kinder auf „die größte Reise“ ihres Lebens, um mehr über Jesus Christus zu erfahren.

GESCHENKIDEEN

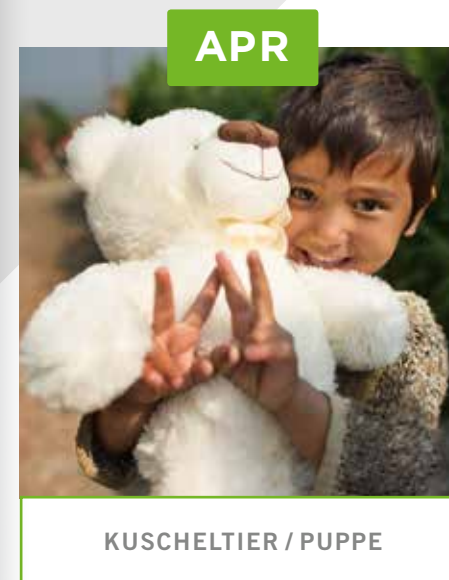
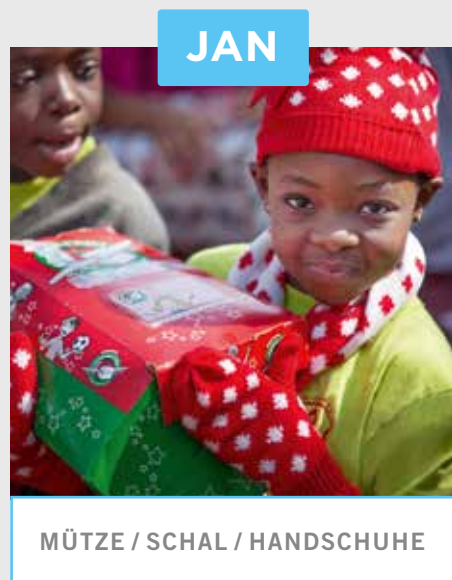


FÜRS GANZE JAHR

ÜBER-
SICHT

Dieser Leitfaden lädt ein, in allen 12 Monaten des Jahres Gegenstände für deine Schuhkartons zu sammeln. Jedes Geschenkpackchen zeigt einem Kind: **Du bist geliebt, wertvoll und einzigartig!**

Ich möchte für _____ Kinder ein Schuhkartongeschenk packen.



„DAS BESTE GESCHENK“

Schuhkartons, die mehr als Freude bringen

Fast hätte Lashon ihre erste Nacht nicht überlebt. Doch ihre Mutter betete, dass Gott ihr Baby trotz aller medizinischen Komplikationen beschützen würde. Heute ist Lashon eine aufgeweckte 21-Jährige, die den Segen, den sie so früh erfahren hat, an andere weitergibt.

Gott hielt jedoch nicht nur seine Hand über die ersten Tage ihres Lebens. Auch später, als die inzwischen 14-Jährige einen Schuhkarton von „Operation Christmas Child“ (bei uns als „Weihnachten im Schuhkarton“ bekannt) erhielt, ist Gottes Führung spürbar. Denn für das Mädchen aus Honduras verändert die Geschenkaktion alles. „Das war das beste Geschenk, das ich je bekommen habe“, sagt sie. „Lila ist meine Lieblingsfarbe und in meinem Schuhkarton war ein lila Shirt.“

Den größten Eindruck hat aber das Heft „Das größte Geschenk“ und der Kurs „Die größte Reise“ hinterlassen. Hier hört Lashon von

Gottes großer Liebe für sie und sie beschließt, Jesus nachzufolgen „Ich wollte mehr über Gott wissen und was er mit meinem Leben vorhat.“ Dieses neu gefundene Wissen über Jesus behält Lashon nicht für sich. Sie beginnt, in ihrem Freundeskreis Geschichten aus der Bibel zu erzählen. So erleben Teenager, deren Lebensinhalt zuvor stark von Feiern und Trinken geprägt war, die befreiende Kraft des Evangeliums. „Die meisten von ihnen kommen inzwischen zur Kirche, weil sie Jesus nachfolgen. Und viele von ihnen haben ihn im Kurs ‚Die größte Reise‘ kennengelernt.“, erzählt Lashon.

Als kürzlich wieder Geschenkpäckchen bei einer „Weihnachten im Schuhkarton“-Feier verteilt wurden, ist Lashons Herzenswunsch und ihr Gebet, dass auch diese Kinder – wie sie damals – erleben, dass Gott ihnen neues Leben schenken will. Und sie hofft, dass jeder einzelne Schuhkarton einen Vorgeschmack auf echte, ewige Freude bringt.



► Wie Lashon sind viele ehemalige Schuhkartonempfänger heute aktiv, um durch „Weihnachten im Schuhkarton“ Kindern eine besondere Freude zu bereiten.



5
MAI

INTERNATIONALE HILFE FÜR NOTLEIDENDE

Unsere Superhelden machen Gottes Liebe spürbar



Kinder brauchen Superhelden! Nicht nur unsere „Weihnachten im Schuhkarton“-Ehrenamtlichen leisten heldenhaften Einsatz für bedürftige Kinder. Auch in unseren internationalen Programmen aktivieren Hebammen, Lehrer und Schulungspersonal tagtäglich ihre Heldenkräfte, um Kindern und ihren Familien beizustehen und ihnen zu helfen, Probleme selbst zu lösen.

Georgia ist eine dieser Heldinnen. Sie leitet unser *Baby-Not-Projekt* auf den Philippinen, wo wir zwei Geburtszentren in der Provinz Kalinga betreuen. Gemeinsam mit ihrem Team setzt sie sich mit viel Leidenschaft und Professionalität für schwangere Frauen, sichere Geburten und die Neugeborenen ein. Auch Ravi ist aktiv, um Kinder zu stärken, bei Problemlösungen zu helfen und sie auf das Leben vorzubereiten. Als Lehrer unseres Projekts *Aufbruch für Nepal* nimmt er die oft wochenlange Trennung von seiner Familie, stundenlange Wege durch unwegsames Gelände unter glühend heißer Sonne und sintflutartigen Regenfällen in Kauf, damit Kinder in abgelegenen Regionen und Kinder aus Dalit-Familien (diskriminierte Minderheit) eine gute Schulbildung erhalten. Bei *Indien.Freiheit* setzen sich unsere Teams u. a. dafür ein, dass Kinder vor sexueller Ausbeutung geschützt werden.

MITMACH-IDEEN

- 1 Nehmt den internationalen Hebammentag am 5. Mai zum Anlass, in eurer Gemeinde (z. B. im Gottesdienst) unser *Baby-Not-Projekt* vorzustellen. Meldet euch gerne für mehr Infos und Material bei uns!
- 2 Setzt euch in der Jugendarbeit mit dem biblischen Menschenbild auseinander und beschäftigt euch mit Situationen, in denen diese von Gott gegebene Würde bedroht wird (z. B. durch Menschenhandel, Sklaverei).

- 3 Begeht einen gemeinsamen Fastentag und feiert, dass Gott unser Versorger ist. Stellt im Zuge dessen unser Ernährungsprogramm vor, mit dem wir uns u. a. in der Demokratischen Republik Kongo schwerpunktmäßig um Witwen und Menschen mit körperlichen Einschränkungen kümmern.

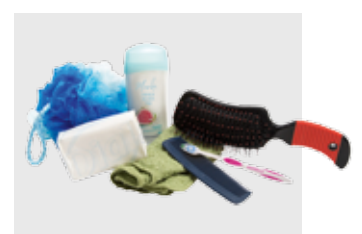


MENSCHENHANDEL

Opfer von Menschenhandel sind Erwachsene und Kinder, die mit falschen Versprechen auf legale Arbeit gelockt oder ihre verzweifelten Umstände ausgenutzt werden. Oft sind gerade diejenigen, die aus ihrer Heimat vertrieben wurden, dafür besonders anfällig. Auch in Deutschland gibt es Menschen, die Menschenhandel zum Opfer fallen.

TIPP: Wir kommen gerne in eure Gemeinde, um Aufklärung zu leisten und einen Raum für Gespräch zu bieten. So kann Präventionsarbeit geleistet werden, um Menschenhandel zu stoppen, bevor er entsteht.


GESCHENK DES MONATS
HYGIENEARTIKEL



SPENDEN, DIE LEBEN VERÄNDERN

Damit sich Gottes Liebe ausbreiten kann

Unser weltweiter Einsatz bringt praktische Hilfe und ist ein wunderbares Werkzeug, um die gute Nachricht von Jesus Christus zu verbreiten. Dies ist nur durch eure Gebete und dank eurer finanziellen Unterstützung möglich. So tragt ihr dazu bei, dass Menschen in Not in vielen Teilen der Welt geholfen wird und sie auf praktische Weise die Liebe Gottes in ihrem Leben erfahren.

Auch ist die nachhaltige Umsetzung von „Weihnachten im Schuhkarton“ nur durch finanzielle Unterstützung möglich. Eure großzügige Spende bewirkt, dass bedürftige Kinder Liebe erfahren und lernen, wie Jesus ist. Ihr unterstützt damit folgende Aspekte: Begeistern und informieren – Ehrenamt ermöglichen – Qualität sichern – Transportieren – Verteilen und zum Glauben



AKQUISE VON SACHSPENDEN

Für die Geschenkkaktion „Weihnachten im Schuhkarton“ sind wir auf größere Sachspenden angewiesen. Durch eure gesammelten Geschenkartikel verschenkt ihr greifbare Freude, die Kinder zum Lächeln bringt! Eine Übersicht, welche Artikel besonders gefragt sind, findet ihr hier: die-samariter.org/sachspenden-liste

TIPP: Überlegt kreative Aktionen zur Akquise von Sachspenden. Stellt z. B. Wunschzettel für eure Gottesdienstbesucher zusammen und bittet darum, einzelne Sachspenden (z. B. einer bringt Hygieneartikel, einer Spielzeug etc.) zu besorgen. Fragt in Geschäften eurer Umgebung, ob sie die Aktion mit Sachspenden unterstützen wollen.

einladen. Da die Aktion nur aus Spenden finanziert wird, freuen wir uns über jeden Betrag – egal ob groß oder klein. Informationen zur Mittelverwendung findet ihr hier: blog.die-samariter.org/gesamtpaket

EURE SPENDEN-MÖGLICHKEITEN

- 1 Ladet im Rahmen eines „Weihnachten im Schuhkarton“-Gottesdienstes oder bei einem Themengottesdienst über unsere Hilfsprogramme zur gemeinsamen Kollekte ein.
- 2 Werdet als Pate für eines unserer Programme zum kraftvollen Segen. Ihr unterstützt mit einem monatlichen Betrag Projekte, die Kinder und Familien in Notsituationen begleiten und ermöglicht eine sichere Zukunft. Darüber hinaus tragt ihr durch eure Patenschaft dazu bei, dass Menschen Hoffnung durch den Glauben an Jesus finden. Mehr Infos: samariter.org/pate
- 3 Ihr habt einen Grund zum Feiern – etwa einen Geburtstag, eine Hochzeit, eine Taufe oder eine Konfirmation? Ihr möchtet eure Gäste zu einer Spende für Menschen in Not einladen? Mit einer Anlass-Spende schenkt ihr wichtige Hilfe, damit Leben verändert und die Botschaft des Evangeliums verbreitet wird. Wenn ihr eine Anlass-Spende tätigen wollt, teilt uns das gerne rund zwei Wochen vor eurer Feier mit.


GESCHENK DES MONATS
SPIELZEUG



EINSATZ BEI KATASTROPHEN

Mit Jesus humanitäre Hilfe leisten



Katastrophenhilfe kennt keine Auszeit. Und sie ist wichtiger denn je, denn vielerorts häufen sich Krisen, Konflikte, Naturkatastrophen und Hungersnöte. Als christliche Hilfsorganisation stellt die humanitäre Hilfe einen wichtigen Zweig unserer Arbeit dar. Dank unseres internationalen Netzwerkes ist Samaritan's Purse in der Lage, schnell und kompetent Soforthilfe zu leisten. Gestützt wird diese Arbeit durch tausende DART-Katastrophenhelfer, die während einer Krise kurzfristig einsatzbereit sind. Übrigens unterstützen wir gemeinsam mit unserem weltweiten Samaritan's Purse-Netzwerk Partner in den anliegenden Ländern der Ukraine in ihrem Dienst für Geflüchtete – darunter viele Kirchengemeinden, die auch durch „Weihnachten im Schuhkarton“ mit Samaritan's Purse verbunden sind.

MITMACH-IDEEN

- 1 Als Teil eines DART (Disaster Assistance Response Team) leistet ihr Soforthilfe mitten im Katastrophenfall und steht Betroffenen in Zeiten großer Not bei. Für die schnelle und reibungslose Durchführung des Einsatzes sind verschiedene Aspekte wichtig: Management, Logistik, Verwaltung, (bau-)handwerkliche oder technische Tätigkeiten sowie Ernährung und Medizin. Findet im 20-Sekunden-Quiz heraus, ob DART etwas für euch ist:

die-samariter.org/dart-quiz




GESCHENK DES MONATS
KLEIDUNG



- 2 Unterstützt unsere Katastrophenhelfer im Gebet.
- 3 Informiert gezielt Personen in eurem Umfeld, die sich für Katastrophenhilfe interessieren, und gebt dazu unseren DART-Flyer weiter.
- 4 Übernehmt eine Sammelspende, um z. B. Familien ein Überlebenspaket (Plane, Mini-Wasserfilter, Hygieneartikel) und damit Hoffnung in einer Katastrophe zu schenken.
- 5 Kontaktiert uns, wenn ihr unser DART-Programm in eurer Gemeinde vorstellen möchtet.



ABGABEORT WERDEN

Überlegt euch im Sommer gemeinsam mit eurem „Weihnachten im Schuhkarton“-Kordinator, ob ihr eure Gemeinde im November als Abgabeort zur Verfügung stellen wollt. **Als Abgabeort nehmt ihr in einer Woche im November Päckchen und Geldspenden entgegen. Darüber hinaus seid ihr Botschafter der Aktion und direkte Ansprechpartner für Päckchenpacker und Spender.** Durch den direkten Kontakt mit eurer Umgebung motiviert ihr für die Geschenkkaktion und kommt gleichzeitig mit Menschen ins Gespräch, die bislang keinen Bezug zum Glauben haben.

TIPP: Stellt euch mit eurer Gemeinde als Abgabeort zur Verfügung und registriert euch dazu hier: die-samariter.org/abgabeort-werden

EURE SCHUHKARTON-GRUSSKARTE

Karten, die Kindern besondere Freude bereiten!

Sommerzeit ist Reisezeit. Nicht nur für uns ist eine handgeschriebene Karte etwas Besonderes. Auch die Empfängerkinder freuen sich, wenn sie einen persönlichen Gruß von euch bekommen! Nutzt die Zeit und gestaltet in der Kleingruppe oder Kinder- und Jugendarbeit individuelle Grußkarten. Mehr über den tollen Effekt handgeschriebener Briefe findet ihr auf unserem Blog:

die-samariter.org/blog/briefe-schreiben

IDEEN FÜR EUREN GRUSS

- 1 Ladet in euren Kleingruppen, der Kinderstunde und Jugendarbeit zum gemeinsamen Schreiben ein und lasst eurer Kreativität beim Gestalten der Grußkarten freien Lauf.
- 2 Verfasst den Text optional in Englisch – diese Sprache wird am häufigsten verstanden. Wir haben euch dazu einen Lückentext vorbereitet, mit dem ihr eurem Empfängerkind mehr über euch selbst verraten könnt. Integriert auch einen oder mehrere internationale Weihnachtsgrüße.
- 3 Legt gerne ein Foto von euch und eurer Gemeinde bei. Wenn ihr wollt, nennt gerne auch eure E-Mail-Adresse.

Internationale Weihnachtsgrüße:

Bulgarisch • **ВЕСЕЛА КОЛЕДА!**
 Englisch • **MERRY CHRISTMAS!**
 Moldauisch • **CRACIUN FERICIT!**
 Mongolisch • **ШИНЭ ЖИЛИЙН МЭНД ХУРГЭЕ**
 Polnisch • **WESOŁYCH ŚWIĄT BOŻEGO NARODZENIA!**
 Rumänisch • **CRĂCIUN FERICIT!**
 Russisch • **С РОЖДЕСТВОМ**
 Serbisch • **СРЕЋАН БОЖИЋ**
 Slowakisch • **VESELE VIANOCE**
 Ukrainisch • **ЩАСЛИВОГО РІЗДВА!**
 Weißrussisch • **ШЧАСЛІВЫХ КАЛЯДАЎ І ВЯСЁЛАГА НОВАГА ГОДА!**

MERRY CHRISTMAS

Hi. This shoebox has taken a fantastic journey to find you. I hope you like the gift I packed for you (alternativ: We hope you like the gifts we packed for you).

My name is _____ and I am very glad that my shoebox was given to you.
 I am ____ years old. I live in (country) _____ in the city of _____.

The name of my church is _____. It is located in _____.

In my church-community I am active as _____ and I love to _____.

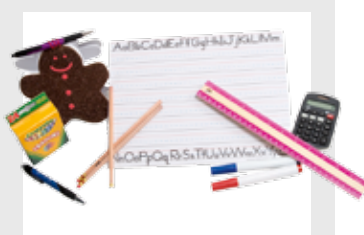
For me God is _____.
 During the day I (go to school/study/work as) _____ and in my spare time I like to _____.

The members of my family are _____.

If you want, you can write back to this email address _____.



GESCHENK DES MONATS
SCHULMATERIAL



KLEINGRUPPEN & KINDER-UND JUGENDARBEIT

Mit der Geschenkaktion in den Herbst



Greift das Thema „Weihnachten im Schuhkarton“ in euren Kleingruppen und der Kinder- und Jugendarbeit auf und erlebt, wie es eure Gemeinschaft stärkt und bereichert! Stellt dabei in den Vordergrund: Jede noch so kleine Tat kann Gottes Liebe greifbar machen! In den Kindergruppen lernen Mädchen und Jungen früh, dass sie von Gott geliebt sind und auch Kindern in fernen Ländern diese Liebe vermitteln können. Die Jugendlichen erleben durch die Geschenkaktion, dass sie verantwortlich agieren können und ihre Hilfe ankommt.

MITMACH-IDEEN

- 1 Startet gemeinsam eine Packparty, zu der auch Freunde mitgebracht werden können. Auf Wunsch bekommt jeder Teilnehmer eine Urkunde. Nehmt dazu mit uns Kontakt auf.
- 2 Beschäftigt euch in der Kindergruppe mit den Kulturen der Empfängerkinder und den einzelnen Ländern.
- 3 Ladet zum Frauenfrühstück, einer Grillfeier oder einem gemeinsamen Gebetsfrühstück ein und sprecht über die Aktion.
- 4 Gestaltet gemeinsam Geschenkkartons. Legt Gruppenfotos, selbstgemachte Bilder, persönliche Grußkarten und handgeschriebene Briefe (wenn möglich in englischer Sprache) in eure Schuhkartons.

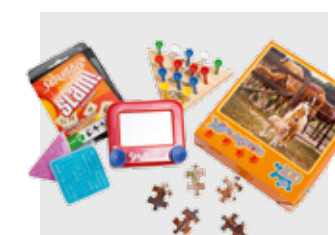
Für größere Veranstaltungen planen wir gerne mit euch den Besuch eines ehemaligen Schuhkarton-Empfängers in eurer Gemeinde!

- 5 Strickt, näht oder häkelt mit eurer Gruppe Kleidung und Kuschtiere.
- 6 Sprecht im Kindergottesdienst über Kinder in der Bibel und wie wichtig sie für Gott sind.
- 7 Veranstaltet mit der Jungschargruppe eine Stadtrallye oder Schnitzeljagd. So können die Kinder die Umgebung besser kennenlernen und gleichzeitig Einladungen und Flyer für die Aktion verteilen.
- 8 Ladet eine Person ein, die in Osteuropa aufgewachsen ist, um vom Leben dort zu berichten. Nutzt alternativ eines unserer zahlreichen Videos.
- 9 Kommt gemeinsam als Gruppe in unsere Weihnachtswerkstatt. (Mehr dazu auf S. 23)



Unsere Box-to-go ist bereits dekoriert und wartet darauf, von euch gefüllt zu werden! Hier bestellen: jetzt-mitpacken.org

GESCHENK DES MONATS
WOW-GESCHENK



DER „WEIHNACHTEN IM SCHUHKARTON“-SONNTAG

Ein Gottesdienst für euer Gemeindeumfeld und Nachbarn

Unser „Weihnachten im Schuhkarton“-Sonntag wird von Gemeinden im deutschsprachigen Raum gerne am letzten Wochenende im Oktober veranstaltet. Feiert auch ihr mit eurer Gemeinde mit und stellt die Kinder, die beschenkt werden, sowie die Mitarbeiter der Aktion im Rahmen eines Gottesdienstes unter den Segen Gottes. Das ist der perfekte Anlass, um Nachbarn und Außenstehende zu euch in die Gemeinde einzuladen. Macht durch die Berichte zur Geschenkaktion Gottes Wirken groß und nutzt den Tag, um zu Danken und zu Bitten.

MITMACH-IDEEN

1. Veranstaltet einen Themengottesdienst zur Geschenkaktion und integriert folgende Aspekte:
 - Zeigt zum Einstieg eines unserer allgemeinen Aktionsvideos.
 - Bindet die Kinder mit einem Anspiel oder Lied ein und lasst die Jugendlichen einen kreativen Teil übernehmen (z. B. einen Poetry-Slam).
 - Zeigt durch ein weiteres unserer Videos, wie ein Schuhkarton das Leben eines Kindes verändern kann.
2. Nutzt den Predigtimpuls für die Andacht oder als Inspiration für die Anmoderation.
3. Sammelt eine Kollekte.



3. Betet für die Aktion, die Empfängerkinder, alle Ehrenamtlichen im Inland und den Zielländern und für alle Päckchenpacker.
4. Nutzt den Tag, um vor oder nach dem Gottesdienst gemeinsam Schuhkartons zu packen. (Mehr dazu auf S. 23)
5. Verbindet den „Weihnachten im Schuhkarton“-Sonntag mit einem evangelistischen Event. Nutzt die Geschenkaktion, um Personen zu erreichen, die mit Jesus keine persönliche Beziehung haben. Als kleines Give-Away könnt ihr dazu auch die Medien unseres Partners Stiftung Marburger Medien nutzen, die ihr hier bestellen könnt: wis.marburger-medien.de
6. Material zum „Weihnachten im Schuhkarton“-Sonntag, z. B. Kinderlieder, ein Anspiel, Gebetsanliegen, Plakate, eine Gemeindebrief-Anzeige und Predigt-Impulse findet ihr hier: die-samariter.org/kirchengemeinden

Wir kommen gerne zu euch, um im Gottesdienst von der Geschenkaktion zu berichten.



GEMEINSAME PACKAKTIONEN & WEIHNACHTSWERKSTATT

Jede Menge Spaß mit der Geschenkaktion

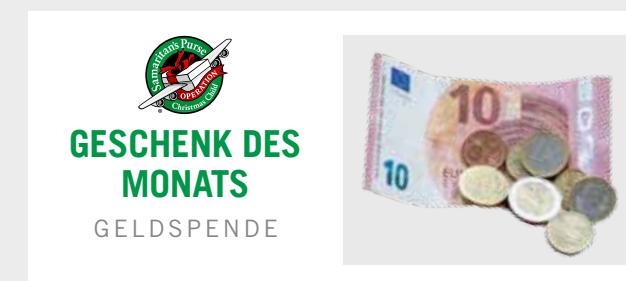
Feiert als ganze Gemeinde oder im kleinen Kreis eine gemeinschaftliche Packaktion und ladet eure Freunde, Nachbarn und Gäste ein. Nutzt diese tolle Möglichkeit, um bei Musik, Snacks und guter Laune gemeinsam zu packen, Beziehungen zu vertiefen und neue Menschen kennenzulernen.

Tipps zur Durchführung, Einladungsvorlagen, eine Playlist und Rezepte aus den Empfängerländern findet ihr hier: www.packparty.de

WEIHNACHTSWERKSTATT

Gemeinsam angepackt wird auch in unserer Weihnachtswerkstatt. Dort sehen Freiwillige im November und Dezember alle Schuhkartongeschenke durch und bereiten sie für den internationalen Versand vor. Es erwartet euch gemeinsames Anpacken in vorweihnachtlicher Atmosphäre. Kommt als Kleingruppe, Jugend- oder Hauskreis oder als ganze Gemeinde und erlebt echten Teamgeist verbunden mit sozialem Engagement. Pro Schicht arbeiten rund 80 Personen gleichzeitig zusammen, um die abgegebenen Päckchen versandfertig zu machen.

Infos und Anmeldung findet ihr hier: weihnachtswerkstatt.de



GOTT ERHÖRT GEBETE

Ania ist „Weihnachten im Schuhkarton“-Regionalleiterin in Osteuropa. Sie weiß, dass die Aktion im Leben von Kindern und ihrer Eltern einen Unterschied macht: „Oft kommen die Eltern zu den Verteilungen oder zu ‚Die größte Reise‘ und hören das Evangelium in einfachen Worten erklärt, so dass es oftmals sofort ihre Herzen berührt. Wir haben auch schon oft erlebt, dass Kinder in ihrem Schuhkarton etwas finden, das sie sich schon lange gewünscht haben. Und dann finden sie ganz genau das in ihrem Schuhkarton! Das ist oftmals für die Kinder, aber auch die Eltern ein Beweis, dass Gott Kindergebete erhört.“



GEBET – DER KATALYSATOR FÜR GOTTES WIRKEN

Gemeinsam beten als wichtige Aufgabe

Das tägliche Gebet spielt in unserer Arbeit eine zentrale Rolle. In unserer täglichen Andachtsrunde, den Teammeetings und unserem Gebetsteam bringen wir unsere Anliegen und die unserer Spender vor Gott. Im Interview erzählt unsere Gebetskoordinatorin Vonda Warkentin, warum das Gebet so wichtig für unsere Arbeit ist.

Liebe Vonda, was bedeutet Gebet für dich?

Gebet ist das individuelle Gespräch mit Gott und eine Möglichkeit, ihm ganz nah zu sein. Die Basis des Gebets ist ein Verständnis der Liebe Gottes zu uns. Wir können zu ihm kommen, wie wir sind und müssen uns nicht verstellen.

Wie kam es zur Gründung des Gebetsteams und wie gestaltet sich euer Gebet?

Sylke Busenbender kam auf ein paar Personen, denen das Thema „Gebet“ ein großes Anliegen ist, zu, um für eine neue strategische Ausrichtung der Arbeit von Samaritan's Purse und für unser Leitungsteam zu beten. Seitdem treffen wir uns wöchentlich, um auf Gott zu hören. Dabei ist uns wichtig, offen für sein Reden zu sein und unsere eigenen Wünsche zurückzustellen. Unser Motto ist: Gott zuerst. Und dann spricht er auf verschiedene Weisen zu uns: Durch Bilder, Eindrücke, Träume und die Bibel. Manchmal bekommen mehrere Personen die gleichen Eindrücke – das ist so ermutigend! Wir erleben immer wieder eine große Einheit und wie kraftvoll es ist, wenn wir gemeinsam im Gebet unterwegs sind.

Erlebt ihr auch, dass eure Gebete erhört werden?

Auf jeden Fall! Eine tolle Gebetserhöhung war, dass vieles von dem, was das Leitungsteam strategisch vorgearbeitet hat, von uns als Gebets-team bestätigt wurde, ohne dass wir vorher davon wussten. Außerdem spüren wir, dass die Offenheit wächst, mehr geistliches Leben im Arbeitsalltag zu teilen und füreinander da zu sein. Darüber hinaus erleben wir immer wieder Gebetserhöhungen: Wir haben z. B. längere Zeit für die Tochter eines Spenders gebetet, die schwer erkrankt ist. Und jetzt geht es ihr langsam besser und sie hat wieder Hoffnung. Das ist so schön zu erleben!

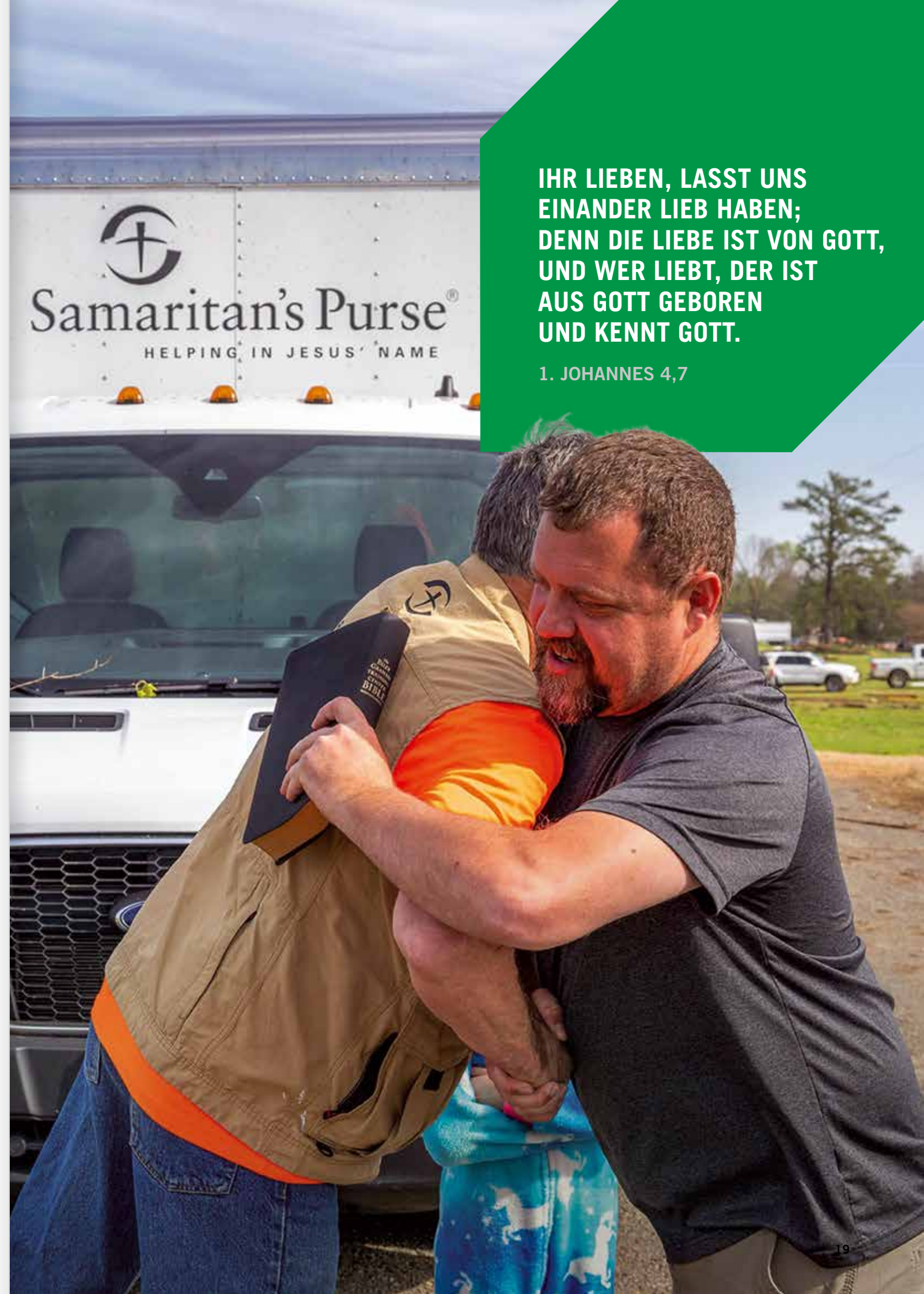
Was sind deine Träume und Ziele als Gebetskoordinatorin?

Meine Berufung ist es, eine treue Beterin zu sein. Ich möchte die Gebetskultur bei Samaritan's Purse noch lebendiger gestalten und uns immer wieder bewusstmachen, wie viel Kraft unser Gebet hat. Nur durch Gebet wird unsere Arbeit wirksam und kann das Leben von Menschen verändern. Wir wollen, dass Gottes Liebe und seine Kraft sichtbar werden, auch in unserem direkten Umfeld. Daher haben wir im März einen Tag der offenen Tür veranstaltet und wollen in Zukunft Gebetsspaziergänge und Gebets-Zweierschaften anbieten.

MITMACH-IDEEN

- 1 Kontaktiert uns, wenn ihr spezifische Gebetsanliegen habt.
- 2 Begleitet die Arbeit von Samaritan's Purse und „Weihnachten im Schuhkarton“ im Gebet.

Unser Online-Gebetsnewsletter informiert euch über unsere aktuellen Anliegen:
die-samariter.org/gebetsnewsletter



IHR LIEBEN, LASST UNS EINANDER LIEB HABEN; DENN DIE LIEBE IST VON GOTT, UND WER LIEBT, DER IST AUS GOTT GEBOREN UND KENNT GOTT.

1. JOHANNES 4,7



GESCHENK DES MONATS

GEBET



UNSERE „WEIHNACHTEN IM SCHUHKARTON“-REGIONALLEITER

Eure Ansprechpartner für die Geschenkaktion

Unsere **Regionalleiter** stehen interessierten Kirchengemeinden als Ansprechpersonen zur Verfügung. Auf Anfrage kommen sie auch gerne in den Gottesdienst oder stellen die Aktion bei einem Informationsabend vor. Sie freuen sich auf eure Kontaktaufnahme.

UNSERE REGIONEN

TIMOTHEÜS JANSEN Regionalleitung Nord-West

Mobil: +49 (0)171 49 168 35 | t.jansen@die-samariter.org

„Es überwältigt mich zu sehen, was unsere Ehrenamtlichen auf die Beine stellen. Mein Herz brennt dafür, sie dabei bestmöglich zu unterstützen. Und gleichzeitig durch die Geschenkaktion die Botschaft von Jesu Liebe erlebbar zu machen – nicht nur vor der eigenen Haustüre, sondern weltweit.“

ERNST THIESSEN Regionalleitung Süd-West

Mobil: +49 (0)170 81 068 87 | e.thiessen@die-samariter.org

„Bei ‚Weihnachten im Schuhkarton‘ haben wir gemeinsam die Möglichkeit, das Evangelium aufgrund bestehender Beziehungen und vielen leidenschaftlichen Ehrenamtlichen bis an die Enden der Welt zu bringen. Das ist großartig! Wir verschenken nicht nur Schuhkartons, wir schenken Hoffnung und dürfen überall kleine Lichter zum Leuchten bringen.“

PETER FAST Regionalleitung Schweiz und Fürstentum Liechtenstein / Leitung Ehrenamt

Mobil: +49 (0)160 36 153 07 | p.fast@die-samariter.org

„Mich begeistert es, mit Schuhkartons Gottes Liebe greifbar zu machen. Im Zusammenspiel mit der genialen Botschaft von Jesus wird ein ‚einfacher‘ Karton zum Werkzeug, der das Leben von Kindern und manchmal sogar ganzen Familien verändern kann.“

EVELYNE REINHARDT Regionalleitung Nord-Ost

Mobil: +49 (0)151 12 126 679 | e.reinhardt@die-samariter.org

„1997 habe ich mit meinen beiden Kindern die ersten Schuhkartons gepackt und heute bin ich Regionalleiterin. Ich liebe es, Menschen zu motivieren – hier kann jeder mitmachen! Für Kirchengemeinden bietet die Aktion viele tolle Möglichkeiten und ist eine wunderbare Gelegenheit, mit der Umgebung in Kontakt zu kommen. In der Kindergruppe, in der Arbeit mit Jugendlichen, beim Seniorentreff oder auch als ganze Gemeinde – jedes Talent und jede Gabe hat hier Platz. Und jedes Gebet ist wertvoll, damit Kinder Gottes Liebe kennenlernen.“

ELKE BAYERL Regionalleitung Süd

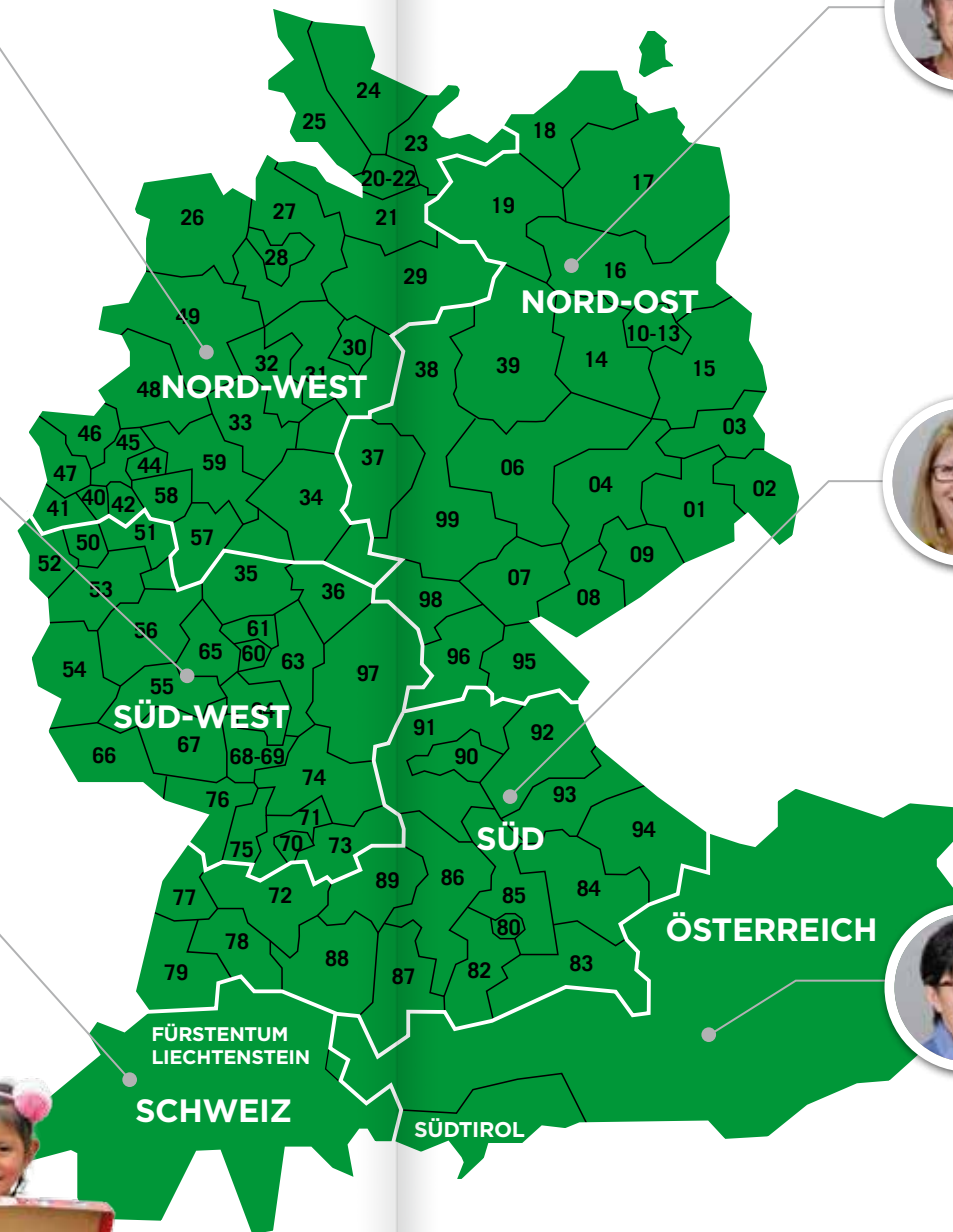
Mobil: +49 (0)151 17 902 986 | e.bayerl@die-samariter.org

„Weihnachten im Schuhkarton‘ – wow, ich gehöre zu dieser großartigen Familie. Immer wieder bin ich davon bewegt, was durch die Aktion weltweit passiert. Ein Päckchenpacker macht sich viele Gedanken darüber, was einem Kind riesige Freude bereiten kann und packt einen liebevollen Schuhkarton. Eine Kirchengemeinde erwartet die Schuhkartons mit Vorfreude, um diese an die Kinder zu verteilen. Sie bereiten mit viel Liebe eine Feier für Kinder und deren Familien vor und laden dazu ein. Neue Beziehungen und Freundschaften entstehen. Und Jesus Christus ist mittendrin. Was für ein Segen!“

MANUELA NEU Regionalleitung Österreich und Südtirol

Telefon: +43 (0)664 20 484 20 | m.neu@die-samariter.org

„Zu sehen, wie Menschen im Dienst für Gott aufblühen, oftmals wieder einen Sinn im Leben entdecken und so die Chance haben, den Missionsauftrag Jesu von zu Hause aus zu erfüllen, ist einfach toll. Und es motiviert mich immer wieder aufs Neue, wenn ich Geschichten höre, wie Gott oftmals Schuhkartongeschenke benutzt, um ein Kind oder eine ganze Familie tief im Herzen zu berühren.“



DAS GANZE JAHR ÜBER INFORMIERT BLEIBEN:



FACEBOOK

facebook.com/
WeihnachtenimSchuhkarton



INSTAGRAM

instagram.com/
weihnachtenimschuhkarton



YOUTUBE

die-samariter.org/
youtube



NEWSLETTER

die-samariter.org/
newsletter



BLOG

die-samariter.org/
blog



LINKEDIN

die-samariter.org/
linkedin

**EUER
ENGAGEMENT
VERÄNDERT
LEBEN**



Zum Schutz der Betroffenen haben wir im Bedarfsfall die Namen von Personen geändert.
Fotonachweis: Markus Pletz: 12, privat: 28, alle anderen: Samaritan's Purse
Bibelübersetzung: Luther 2017

SPENDENKONTO

DEUTSCHLAND

Pax-Bank eG

IBAN: DE12 3706 0193 5544 3322 11
BIC: GENODE1PAX

ÖSTERREICH

VKB-Bank

IBAN: AT51 1860 0000 1602 0919
BIC: VKBLAT2L

SCHWEIZ

PostFinance

60-236300-7
(NUR CHF)



die-samariter.org/spenden